



Gemeinderat Eppenschlag

61. Sitzung

(Wahlperiode 2020 – 2026)

öffentliches Protokoll

am Montag, 28.07.2025

um 19:00 Uhr im Bürgersaal des Gemeindehauses Eppenschlag

Anwesende:

Vorsitzender: Schmid Peter
Schriftführer/in: Schneider Eva
Gremienmitglieder: Binder Martin
Molz Christian
Reith Thomas
Resch-Karger Mathilde
Schiller Norbert

abwesende
Gremienmitglieder: Perl Michael
Sinnhuber Birgit
Weber Thomas

Außerdem waren
anwesend: GL Hörtreiter Helmut
Olga Behringer
Zuhörer: Josef Maier

VGem Schönberg
Presseberichterstatterin des
„Grafenauer Anzeiger“

Inhalt öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 19.05.2025 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse
2. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) (EP-445/20-26
Aufstellen der Einbeziehungssatzung "Rametnach Nord" 1. Folgeberatung
Abwägung nach öffentlicher Auslegung und Fachstellenbeteiligung und g)
Feststellungsbeschluss
3. Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum Neubau (EP-467/20-26)
eines Carports auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 552/2 der Gemarkung
Eppenschlag
4. Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum Neubau (EP-466/20-26)
eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 2253 der
Gemarkung Eppenschlag
5. Vollzug des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG); (EP-89/20-26
Vereinbarung zur Änderung der Zweckvereinbarung über die 1. Folgeberatung
Abwasserbeseitigung zwischen dem Markt Schönberg und der Gemeinde g)
Eppenschlag (Grundstücke Fl.Nrn. 1379, 1380 und 1381, jeweils
Gemarkung Großmieselberg) vom 09.02.2021
6. Berichterstattung des Vorsitzenden
7. Anfragen der Gemeinderäte

Protokoll

Vorbemerkung:

Bürgermeister Schmid eröffnete die 61. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag der laufenden Wahlperiode mit der Begrüßung der Ratsmitglieder, der Presseberichterstatteerin Olga Behringer, sowie den Bediensteten der Verwaltung, Geschäftsleiter Helmut Hörtreiter, und Protokollführerin Eva Schneider.

Im Anschluss stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie formell die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben. Die Gremiumsmitglieder 3.Bgm. M. Perl, GRin B. Sinnhuber und GR Th. Weber waren aus privaten Gründen für die heutige Sitzung entschuldigt.

Die Einladung zur heutigen Sitzung sowie das Protokoll der 60. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 23.06.2025 wurden den Mitgliedern im Ratsinformationssystem als eingestelltes und abrufbares Dokument übermittelt. Das Protokoll der 60. nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 23.06.2025 wurde während der Sitzung in Umlauf gegeben; Einwände wurden nicht erhoben, somit gilt das Protokoll als genehmigt.

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 19.05.2025 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse

Folgende Beratungsgegenstände und Beschlüsse können bekanntgegeben werden:

- a) Anschaffung einer Bema Kehrmaschine für den Bauhof Eppenschlag
- Auftragsvergabe –
- b) Kanalsituation in der Gemeinde
- c) Vollzug der Trinkwasserversorgung
- d) Kommunale Unfallverhütung
- e) ILE Jubiläum im Nightlight

2. Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) EP-445/20-26 Aufstellen der Einbeziehungssatzung "Rametnach Nord" 1. Folgeberatung Abwägung nach öffentlicher Auslegung und Fachstellenbeteiligung ng und Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 14.04.2025 (EP-445/20-26) die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Rametnach Nord“.

Der Aufstellungsbeschluss wurde vom 12.05.2025 bis 16.06.2025 bekannt gemacht.

Der Vorentwurf der Einbeziehungssatzung „Rametnach Nord“ in der Fassung vom 05.03.2025 wurde zum Zweck der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB gebilligt.

Der gebilligte Planentwurf (Fassung vom 05.03.2025) wurde im Rahmen der öffentlichen Beteiligung nach § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB vom 12.05.2025 bis 16.06.2025 ausgelegt. Die betroffenen Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden in

gleichem Zeitraum nach § 34 Abs. 6 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB beteiligt und von der öffentlichen Auslegung unterrichtet.

Folgende Träger öffentlicher Belange und Fachbehörden haben sich **nicht geäußert**:

- Amt für ländliche Entwicklung
- Bay. Bauernverband
- Bund Naturschutz
- ZAW Donau-Wald
- Deutsche Telekom
- BLFD
- Gemeinde Schöfweg
- Markt Schönberg
- Gemeinde Saldenburg
- Gemeinde Innernzell
- Gemeinde Spiegelau
- Stadt Grafenau

Folgende Träger öffentlicher Belange und Fachbehörden haben in Ihren Stellungnahmen **keine Anregungen und Bedenken** vorgebracht:

- Regionaler Planungsverband
- Landratsamt FRG, Kreisbaumeister
- Landratsamt FRG, Untere Bauaufsichtsbehörde
- Landratsamt FRG, techn. Umweltschutz
- AELF Bereich Landwirtschaft
- Staatliches Bauamt Passau

Die Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachlichen Informationen der nachfolgend genannten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind unter den jeweils unten angegebenen Ziffern der Anlage 1 „Abwägungsvorschläge“ zu entnehmen.

- Ziff. Nr. 1 Regierung von Niederbayern
- Ziff. Nr. 5 Landratsamt FRG, Untere Naturschutzbehörde
- Ziff. Nr. 8 AELF Bereich Forsten
- Ziff. Nr. 10 WWA Deggendorf
- Ziff. Nr. 11 Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
- Ziff. Nr. 12 IHK Niederbayern
- Ziff. Nr. 13 Kreisbrandrat
- Ziff. Nr. 14 Bayernwerk

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gingen keine Stellungnahmen ein.

Alle eingegangenen Stellungnahmen sind der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt.

Die Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachliche Informationen wurden verwaltungsintern unter Einbindung des planerisch-technischen Sachverständigen des beauftragten Planungsbüros geprüft, bearbeitet und die Planungsunterlagen angepasst.

Die Abwägungsvorschläge sind als Anlage 1 „Abwägungsvorschläge“ beigefügt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die vorgebrachten Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachliche Informationen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit entsprechend der vorgetragenen Wertung, siehe Anlage 1 „Abwägungsvorschläge“ zur Kenntnis.

Der Gemeinderat wägt die Einwendungen, Bedenken, Empfehlungen und Hinweise oder fachliche Informationen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß den in der beiliegenden Anlage 1 „Abwägungsvorschläge“ dargestellten Abwägungsvorschlägen ab und tritt der Abwägung als Gesamtbeschluss bei.

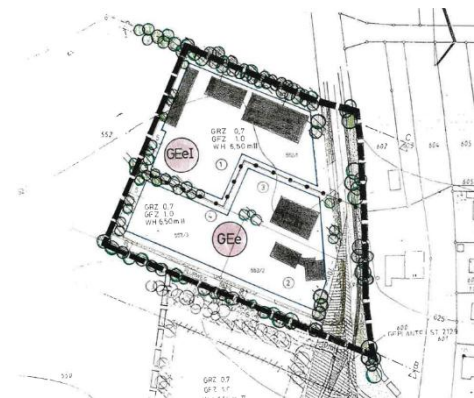
Der Gemeinderat beschließt die Einbeziehungssatzung „Rametnach Nord“ in der Fassung vom 28.07.2025 als Satzung.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 6 : Gegenstimme(n) 0

3. Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum EP-467/20-26 Neubau eines Carports auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 552/2 der Gemarkung Eppenschlag

Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum Neubau eines Carports auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 552/2 der Gemarkung Eppenschlag.

Das Grundstück befindet sich im Bereich des rechtsgültigen Bebauungsplans „GEE Sandäcker; Deckblatt Nr. 1“.

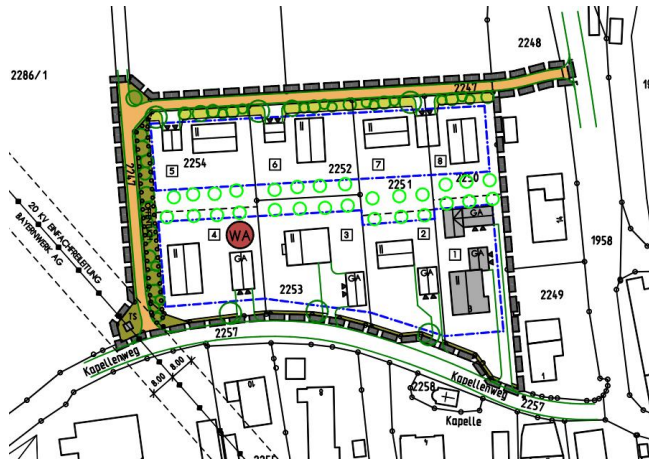


In Sachen „Versickerung - Oberflächenwasser“ ist eine Abstimmung mit der Verwaltung erforderlich. Dies ist bereits beauftragt.

4. Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum EP-466/20-26 Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Flur- Nr. 2253 der Gemarkung Eppenschlag

Antrag auf Vorlage im Genehmigungsverfahren zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 2253 der Gemarkung Eppenschlag.

Das Grundstück befindet sich im Bereich des qualifizierten Bebauungsplans „Marbach Deckblatt Nr. 1“.



**5. Vollzug des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG);
Vereinbarung zur Änderung der Zweckvereinbarung über die
Abwasserbeseitigung zwischen dem Markt Schönberg und der
Gemeinde Eppenschlag (Grundstücke Fl.Nrn. 1379, 1380 und 1381,
jeweils Gemarkung Großmisseberg) vom 09.02.2021**

**EP-89/20-26
1. Folgeberatung**

Der Gemeinderat hat – nach dem Wortlaut des Beschlusses – in seiner Sitzung vom 08.02.2021 dem Abschluss der Zweckvereinbarungen über die Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung für die Grundstücke Fl.Nrn. 1379, 1380 und 1381, Gemarkung Großmisseberg zugestimmt.

Der Beschlussvorlage lag jedoch eine Zweckvereinbarung für die Abwasserbeseitigung bei, welche ausschließlich das Grundstück Fl. Nr. 1381 beinhaltet (sowohl beim Vertragsgegenstand (§ 1) als auch beim Geltungsbereich (§ 2)).

Die Zweckvereinbarung über die Wasserversorgung wurde für alle drei genannten Grundstücke abgeschlossen.

Die dargestellte Abweichung ist im Rahmen der Festsetzung und Erhebung von Herstellungsbeiträgen festgestellt worden.

Die Änderungsvereinbarung ist dem Landratsamt zur Genehmigung vorzulegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss der beiliegenden Vereinbarung zur Änderung der Zweckvereinbarung zwischen dem Markt Schönberg und der Gemeinde Eppenschlag über die Abwasserbeseitigung vom 09.02.2021 (Entwurf vom 08.07.2025) zu.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 6 : Gegenstimme(n) 0

6. Berichterstattung des Vorsitzenden

a) Aufnahme „Sternenpark“:

Bürgermeister Schmid teilte mit, dass lt. Presseinformation „Dritter Sternenpark in Bayern im Naturpark Bayer. Wald“, auch die Gemeinde Eppenschlag aufgenommen worden ist.

Hierzu wird auch eine Veröffentlichung mit Bild im Gmoabladl erscheinen.

b) KIGA Eppenschlag – Elternfragebogen:

Im Rahmen der Herausgabe des Elternfragebogens durch den Kindergarten Eppenschlag bedankte sich der Vorsitzende beim Kindergartenpersonal für die hervorragende Auswertung des Fragebogens. Insgesamt gingen positive Rückmeldungen dazu ein.

c) Landschaftspflegemaßnahmen des Naturparks Bayer.Wald:

Bürgermeister Schmid informierte, dass die Stoßbeweidung mit Ziegen, wie im letzten Jahr erfolgt, wieder vorgenommen wird. Beginn wird Anfang September 2025 sein.

7. Anfragen der Gemeinderäte

Es wurden keine Anfragen bzw. Anträge vorgebracht.

ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG UM 19:30 UHR.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Peter Schmid
Erster Bürgermeister

Eva Schneider
Verw.-Angestellte